

Geschäftsordnung des Vereins Freie Schule Potsdam e.V.

Präambel

Der Verein Freie Schule Potsdam e.V. ist als Schulträger verantwortlich für die finanzielle und organisatorische Absicherung der Freien Schule Potsdam sowie die pädagogische Arbeit mit den der Schule anvertrauten Kindern. Entsprechend der Satzung wird diese Verantwortung vom höchsten Organ des Vereins, der Mitgliederversammlung, wahrgenommen. Diese von der Mitgliederversammlung beschlossene Geschäftsordnung regelt insbesondere die Aufgabenverteilung innerhalb der verschiedenen Gremien des Vereins.

1. Mitgliederversammlung

Mitgliederversammlungen finden mindestens einmal im Frühjahr und einmal im Herbst statt.

Im Frühjahr erfolgen die Darstellung des Jahresabschlusses, alle 2 Jahre die Wahl des Vorstandes und der Beschluss des vorläufigen Haushaltsplans für das Kalenderjahr.

-

2. Schulversammlung

Schulversammlungen werden nach Bedarf einberufen. Die Teilnahme aller Eltern und PädagogInnen ist ausdrücklich erwünscht; abhängig vom Thema auch die der Kinder.

3. Leitung der Freien Schule Potsdam

Die Leitung der Freien Schule Potsdam obliegt dem Vorstand, der VerwaltungsleiterIn und der SchulleiterIn in gemeinsamer Verantwortung. Sie treten regelmäßig zu Sitzungen des Leitungskreises zusammen.

3.1 Der Vorstand

Vereinsmitglieder, die bereit sind die Gesamtverantwortung für die Schule zu übernehmen, werden alle 2 Jahre auf der Mitgliederversammlung im Frühjahr in den Vorstand gewählt. Die Vorstände werden mit mehr als 50% der Stimmen der anwesenden Mitglieder gewählt. Die Wahl kann einzeln oder als Gruppenwahl erfolgen. Er besteht aus sechs Vereinsmitgliedern: je zur Hälfte aus Angestellten und Eltern. Dabei muss je ein Pädagoge/Pädagogin der unteren sowie oberen Etage vertreten sein und von den Eltern soll eine Person ElternvertreterIn sein.

Die Aufgaben des Vorstandes sind

- Gesamtverantwortung für die Schule
- Geschäftsführung und Vermögensverwaltung des Vereins
- Arbeitgeberfunktion/Personalmanagement/-planung
- Schulentwicklung/Schulstrategie
- Investitionsplanung
- Controlling Gebäudemanagement/Planung/visionärer Anteil
- Koordination der Vereinsarbeit
- Repräsentation des Vereins nach außen
- Themenumschlagplatz und Vernetzung der Gremien
- Gesamtfürsorge, Einfordern von Verbindlichkeiten

- Inhaltliche Vorbereitung des Eltern-Team-Kinder-Wochenendes und -Tages
- Jedes Vereinsmitglied kann nach vorheriger Anmeldung an einer der regelmäßigen Vorstandssitzungen teilnehmen.

Die Aufwandsentschädigung lt. Satzung wird den aktiven Mitgliedern des Leitungskreises gezahlt. Ein Leitungskreismitglied ist regelmäßig dann nicht mehr aktiv, wenn es mehr als drei aufeinanderfolgende Sitzungen versäumt und sich nicht an der Zwischenkommunikation und Aufgabenübernahme beteiligt hat.

3.2 Der/Die SchulleiterIn

Die SchulleiterIn übernimmt folgende Schulleitungsaufgaben:

- Sie verantwortet die Umsetzung der pädagogischen Konzeption im Schulalltag.
- Sie bereitet Sitzungen des Pädagogischen Teams vor.
- Sie ist weisungsberechtigt gegenüber den Mitgliedern des Pädagogischen Teams in Bezug auf die sich aus deren Arbeitsverträgen ergebenden Aufgaben.
- Sie leitet das Aufnahmeverfahren für neue Kinder.

Die SchulleiterIn ist Ansprechpartnerin bei Fragen der Eltern, insbesondere auch der Elternvertretung, zum Schulbetrieb, zur Unterrichts- und Hortorganisation sowie zu anderen organisatorischen, strukturellen und inhaltlichen Problemen des schulischen Alltags. Zu ihren Aufgaben gehören u.a. Hospitationen in den Kindergruppen, Sprechstunden für PädagogInnen und Eltern und die inhaltliche Vorbereitung der Pädagogischen Tage.

3.3 Der/Die VerwaltungsleiterIn

Der VerwaltungsleiterIn sind folgende Geschäftsführungsaufgaben übertragen:

- Finanzen und Controlling
- Personalverwaltung
- Verträge und Vertragsverhandlungen
- Repräsentative Aufgaben und Organisation

4. Das Pädagogische Team

Zum Pädagogischen Team gehören alle Pädagoginnen und Pädagogen, die an der Schule arbeiten. Das Pädagogische Team ist verantwortlich für die konkrete Umsetzung der Pädagogischen Konzeption der Schule in der schulischen Praxis.

Das Pädagogische Team trifft alle grundsätzlichen Entscheidungen über die Gestaltung des Schulalltags, die Durchführung von Exkursionen und Schulreisen, die Organisation und Vorbereitung der Lernumgebung. Es ist verantwortlich für die Weiterentwicklung der Pädagogischen Konzeption und deren ständige Überprüfung an der schulischen Praxis.

5. Schülervertretung / Runde Runde

In der monatlichen Runde werden schulweit relevante Themen, die den Kindern oder / und PädagogInnen wichtig sind, besprochen. Zwei Vertreter der SchülerInnen aus der 5./6. Klasse nehmen einmal im Monat zeitweise an Sitzungen des Leitungskreises teil.

6. Elternvertretung

Die Elternvertretung setzt sich aus den in den Gruppen gewählten ElternsprecherInnen zusammen. Die ElternvertreterInnen vermitteln in Konfliktfällen, bieten Hilfestellungen, helfen Lösungen bei Problemen mit der Schule zu finden und verstehen sich als AnsprechpartnerInnen und Wegweiser zu schulischen Themen, die Kinder, Eltern und

PädagogInnen betreffen.